



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) Veröffentlichungsnummer : 0 642 992 A3

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer : 94810478.1

(51) Int. Cl.⁶ : B65D 83/14

(22) Anmeldetag : 18.08.94

(30) Priorität : 27.08.93 EP 93810614

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung :
15.03.95 Patentblatt 95/11

(84) Benannte Vertragsstaaten :
AT BE CH DE DK ES FR GB GR IE IT LI LU NL
PT SE

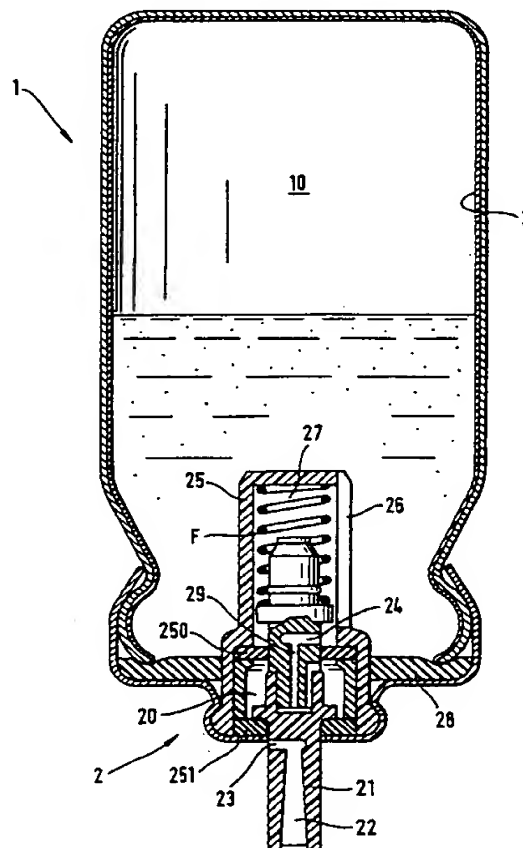
(88) Veröffentlichungstag des später
veröffentlichten Recherchenberichts : 22.03.95
Patentblatt 95/12

(71) Anmelder : CIBA-GEIGY AG
Klybeckstrasse 141
CH-4002 Basel (CH)

(72) Erfinder : Brugger, François
15, rue de l'Avenir
F-68510 Waltenheim (FR)
Erfinder : Stampf, Angelika, Dr.
rue du Loir 10
F-68170 Rixheim (FR)

(54) Aerosolbehälter mit FCK-freiem Treibgas und Dosierventil sowie seine Verwendung.

(57) Die Erfindung betrifft einen Aerosolbehälter für pharmazeutisch wirksame in vorgegebenen Mengen zu verabreichende Aerosole, die in Form einer Suspension in dem Behälter bereitgestellt werden, wobei die Suspension ausser einer pharmazeutisch wirksamen Substanz zumindest noch ein Treibgas umfasst. Der Aerosolbehälter (1) umfasst ein Dosierventil (2), welches eine Dosierkammer (20) und ein Ventiliröhrchen (21) aufweist. In einer ersten Stellung des Ventiliröhrchens steht die Dosierkammer mit dem Innenraum des Behälters in Verbindung und ist mit einer vorgegebenen Menge des Aerosols befüllt. In einer zweiten Stellung des Ventiliröhrchens gibt sie die in der Dosierkammer befindliche Menge des Aerosols frei. Das Treibgas ist ein alternatives Treibgas frei von Fluor-Chlor-Kohlenwasserstoffen, vorzugsweise ein nur Fluor-Kohlenwasserstoffe umfassendes Treibgas, und die Innenwand des Behälters ist mit einem Kunststoffbelag beschichtet.



EP 0 642 992 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 94 81 0478

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.6)
Y	EP-A-0 338 670 (FISONS) * das ganze Dokument * ---	1,4-7	B65D83/14
Y	WO-A-92 11190 (3M) * das ganze Dokument * ---	1,4-7	
A	US-A-4 902 318 (STEVENS ET AL) * das ganze Dokument * ---	2	
A	FR-A-2 267 496 (SIDEL) * Seite 4, Zeile 33 - Seite 5, Zeile 9; Abbildung 3 * ---	2	
A	EP-A-0 335 315 (CIBA-GEIGY) * das ganze Dokument * -----	8	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.6)
			B65D A61M
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 9. Januar 1995	Prüfer Leong, C
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument A : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer andern Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur	

EPO FORM 150 (01.92) (P/CA/CO)

Title: Metered aerosol with CFC free propellant and dosing valve as well as application thereof.
Patent Number: EP0642992.
Publication date: 1995-03-15.
Inventor(s): BRUGGER FRANCOIS (FR); STAMPF ANGELIKA DR (FR).
Applicant(s): CIBA GEIGY AG (CH).
Application Number: EP940810478 19940818.
Priority Number(s): EP940810478 19940818; EP930810614 19930827.
IPC Classification: B65D83/14.
Requested Patent: fast access EP0642992.
Equivalents: .

Abstract

The invention relates to an aerosol container for pharmaceutically active aerosols which are to be administered in specified quantities and are provided in the form of a suspension in the container, the suspension comprising at least a propellant gas in addition to a pharmaceutically active substance. The aerosol container (1) comprises a metering valve (2) which has a metering chamber (20) and a valve tube (21). In a first position of the valve tube, the metering chamber communicates with the interior of the container and is filled with a specified quantity of the aerosol. In a second position of the valve tube, it releases the quantity of the aerosol located in the metering chamber. The propellant gas is an alternative propellant gas which is free from chlorofluorocarbons, preferably a propellant gas comprising only fluorocarbons, and the inside wall of the container is plastic-coated. .